

Endausbau „Lübkesfeld“ weitestgehend fertig

Tülauer Gemeinderat verabschiedet sich mit kurzer Tagesordnung in die Weihnachtspause

Tülau. – Mit einer überschaubaren Tagesordnung ging der Tülauer Gemeinderat nun in die Weihnachtspause. Neben der Ernennung von Schaubeauftragten und einer Grundstücksübertragung stand der Bericht des Bürgermeisters Martin Zenk im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Es ist in Tülau und Voitze üblich, dass sich die Mitglieder des Gemeinderates nicht an parteipolitischen Grenzen orientieren, sondern an der Herausforderung von Sachfragen.

Zenk berichtete, dass der Endausbau der Straße Lübkesfeld weitgehend abgeschlossen ist. Der Ring erschließt das Baugebiet Schwerinsfeld III, das jetzt als jüngstes größeres Projekt fertiggestellt werden soll. Möglicherweise noch in diesem Jahr sollen auch die Seitenräume fertiggestellt werden.

Wenn der Fuß- und Radweg an der Straße Vor dem Hagen gebaut wird, ist eine halbseitige Sperrung der Kreisstraße erforderlich, teilte der Bürgermeister weiter mit. Dort

könnten die Arbeiten Ende März abgeschlossen werden, wenn das Wetter mitspielt. Zum Thema Dorfentwicklung führte Zenk aus, dass die Projekte für Tülau mit Auf-

enthaltsraum, Obst- und Streuwiese, für Voitze mit Dorfteich Trafoturm und Schützenhaus sowie Spiel- und Freizeitflächen an der Waldschule zur Förderung

eingereicht worden seien. Im Januar sollen zu diesen Vorhaben jeweils Arbeitsgruppen mit ihrer Arbeit beginnen. Konkrete Auftragslisten sollen erarbeitet, Grundlagen vorbereitet und auch Verantwortlichkeiten benannt werden.

Zur Entwicklung der Ortsmitte Tülau erläuterte Zenk, dass die Ideenwerkstatt fortgeführt werden soll. Neben dem Schützenplatz und dem Gasthaus Glupe werden die Pläne mit dem Planungsbüro Warnecke weiterentwickelt. Im nächsten Jahr wird das Drömlingsfest vom 8. bis 10. September in Brome rund um die Burg stattfinden. Zu diesem Zeitpunkt wird auch die Antwort auf das Gesuch um Aufnahme des Biosphärenreservats Drömling erwartet. Dabei seien alle aufgerufen, sich zu beteiligen und zu präsentieren.



Der Ausbau der Straße Lübkesfeld im Baugebiet Schwerinsfeld III ist fast abgeschlossen – bis auf die Seitenräume.

FOTO: MICHALZIK

mi